

# Internetlinks für Unterricht zugänglich machen. Mit moodle oder wie?

**Beitrag von „Aktenklammer“ vom 25. Juni 2013 16:40**

Ich möchte den Schülern für den Unterricht bzw. eine Unterrichtsphase gerne verschiedene Internetlinks zur Verfügung stellen, mit denen sie dann etwas erarbeiten können. Kontrolle o.ä. über den Zugriff brauche ich nicht. Es muss auch nichts 'Geschlossenes' sein.

Meine Schule ist irgendwie bei moodle auch 'registriert', ich muss aber zugeben, dass ich bisher keine Ahnung von moodle habe. Eigenen Weospace in Form einer Website o.ä. habe ich nicht. Habt ihr einen Tipp, wo ich das am besten machen kann. Am besten tatsächlich über moodle?

---

**Beitrag von „Jinny44“ vom 25. Juni 2013 16:53**

Vielleicht verstehe ich ja das Problem nicht so ganz - die Schüler sollen nur irgendwie auf die links klicken können, um zu den entsprechenden Seiten zu kommen? Dann könntest du doch am einfachsten die links in ein word-dokument einfügen und dieses in einen Ordner mit Zugriff für alle auf dem Schülerverserver hinterlegen. Dann kann jeder eine schreibgeschützte Kopie öffnen und auf den link klicken.

---

**Beitrag von „Aktenklammer“ vom 25. Juni 2013 17:01**

[Zitat von Jinny44](#)

Vielleicht verstehe ich ja das Problem nicht so ganz - die Schüler sollen nur irgendwie auf die links klicken können, um zu den entsprechenden Seiten zu kommen? Dann könntest du doch am einfachsten die links in ein word-dokument einfügen und dieses in einen Ordner mit Zugriff für alle auf dem Schülerverserver hinterlegen. Dann kann jeder eine schreibgeschützte Kopie öffnen und auf den link klicken.

Ah, ok, dann werde ich mal in Erfahrung bringen, ob und wie das geht 😊 Danke!

---

## **Beitrag von „immergut“ vom 25. Juni 2013 17:05**

Wie wäre es denn, wenn du dir von einem Info-Kollegen erklären lässt, wie moodle funktioniert? Das sind ja auch für die Zukunft unter Umständen mal brauchbare Informationen. Irgendwie muss das ja intern bei euch gehandhabt werden - man schafft sich doch keinen moodle-Zugang an und hat dann niemanden, der dem Kollegium erläutern kann, wie das funktioniert?

Wenn du meinst, dass es sich bei deinem Anliegen um ein einmaliges Projekt handelt, kannst du auch einfach eine Mail an alle deine SuS verschicken mit einem pdf, in dem die Links sind. Ein word-Dokument, wie es Jinny vorschlug, finde ich im Vergleich zu pdf unpraktischer. Noch unkomplizierter ist es natürlich, die Links einfach in die Mail zu kopieren und fertig ist. Der einzige Aufwand hier: du musst alle Mailadressen zusammentragen und die dann abtippen. Ein Dozent an der Uni hat das so gehandhabt, dass er seinen (Arbeits-)Laptop einfach rumgehen lassen hat. Die Studenten haben sich dann in eine Excel-Tabelle eingetragen und somit ging das alles ganz fix und einfach. Und ohne Übertragungsfehler 😊 Wichtig hierbei wäre natürlich, dass du das ganze von einem Arbeits-Benutzerkonto o.ä. machst. Oder: einfach alle im PC-Raum anstehen lassen, dort in eine Datei eintragen lassen und dann ziehst du dir diese Datei auf einen Stick.

---

## **Beitrag von „Piksieben“ vom 25. Juni 2013 18:26**

Wenn es wirklich nur ein paar Links sind, dann würde ich die einfach ausdrucken und austeilen. Es sei denn, du hast sonst noch Verwendung für moodle oder den E-Mail-Verteiler.

---

## **Beitrag von „alias“ vom 25. Juni 2013 19:59**

Leg' einen Blog /bzw eine Homepage mit Wordpress an.

Wordpress gibt es in zwei Varianten:

- 1.) Zum Download mit anschließender Installation im eigenen Webspace (was du wohl nicht hast)
- 2.) Zum Erstellen auf dem Webspace von Wordpress. Die kostenfreie Variante genügt dir sicher. Du musst nur darauf achten, dass du dir kein kostenpflichtiges Theme aussuchst. Es gibt jedoch >10.000 kostenlose Themes - da ist genug Auswahl vorhanden. Gut fährst du sicher mit einem

der Standard-Themes.

Dort kannst du die Links bequem thematisch sortieren.

Tipp: Erstelle keine Beiträge, sondern "Seiten" - dann wird aus dem Blog eine Homepage.

Links zu Wordpress und zu Anleitungen /Themes findest du hier:

<http://www.autenrieths.de/links/linkhtml.htm>

im Punkt "CMS mit Wordpress"

---

## Beitrag von „SteffdA“ vom 25. Juni 2013 22:34

[Zitat von Piksieben](#)

Wenn es wirklich nur ein paar Links sind, dann würde ich die einfach ausdrucken und austeilen.

Sorry, aber wie weit in die Steinzeit willst du zurück?!?!? Du schreibst am PC diese Links, druckst sie aus und erwartest, dass deine Schüler das wieder in einen PC eintippen?

Ich würde mir da ziemlich ver\*\*\*\*\*t vorkommen.

Grüße  
Steffen

---

## Beitrag von „Scooby“ vom 26. Juni 2013 01:48

[Zitat von Piksieben](#)

Wenn es wirklich nur ein paar Links sind, dann würde ich die einfach ausdrucken und austeilen.

Wenn es eine einmalige Geschichte ist, ist der Vorschlag gar nicht so doof. Ich würde nur die Links vorher noch durch einen Link-Shortener laufen lassen (z.B. tiny.cc), dann müssen die Schüler nur eine Handvoll Buchstaben richtig abtippen.

---

## Beitrag von „Aktenklammer“ vom 26. Juni 2013 20:48

Danke für eure Antworten!

Ich habe jetzt für den akuten Fall tatsächlich ein pdf-Dokument erstellt, bei dem ich schauen muss, ob ich den Schülern den Ordner morgen zugänglich machen kann, in den ich das Dokument gespeichert habe. Ansonsten werde ich es ihnen per Mail zuschicken.

Längerfristig habe ich jetzt einen moodle-Kursraum beantragt, um das alles noch zu erweitern.

---

## Beitrag von „Piksieben“ vom 26. Juni 2013 22:34

[Zitat von SteffdA](#)

Ich würde mir da ziemlich ver\*\*\*\*\*t vorkommen.

Was sind das für Zeiten, in denen sich Schüler überfordert und verschaukelt vorkommen, wenn sie ein paar Links abtippen sollen? Stattdessen soll man einen riesigen Aufriss mit Moodle, Blog und Co machen?? Die Zeit kann man wirklich pädagogisch sinnvoller verwenden.

\*andenkopffass\*

---

## Beitrag von „Maria Leticia“ vom 26. Juni 2013 23:41

Wie viele Links sind das denn und wie lang/komplex sind die denn? Falls sie nicht so zahlreich und eher komplex sind, könnte man auch einen Dienst wie <http://tinyurl.com/> dazwischenschalten, der lange Links zu kurzen verkürzt. Ich würde diese handlichen und gut abtippbaren Links dann auf ein konventionelles Blatt Papier schreiben, dieses vervielfältigen und den Schülern austeilen. Moodle ist toll, aber "nur" für Links meiner Meinung nach zu viel Aufwand (Einarbeitung, Nutzerverwaltung etc.)

---

## Beitrag von „Ummon“ vom 26. Juni 2013 23:47

<https://www.lehrerforen.de/thread/36451-internetlinks-f%C3%BCr-unterricht-zug%C3%A4nglich-machen-mit-moodle-oder-wie/>

Für sowas ist tinyurl.com. ideal.

---

### **Beitrag von „SteffdA“ vom 28. Juni 2013 15:26**

#### [Zitat von Piksieben](#)

Was sind das für Zeiten, in denen sich Schüler überfordert und verschaukelt vorkommen, wenn sie ein paar Links abtippen sollen?

Von überfordert hatte ich nichts geschrieben, wohl aber von verschaukelt.

#### [Zitat von Piksieben](#)

tattdessen soll man einen riesigen Aufriss mit Moodle, Blog und Co machen??

Wenn Moodle und dgl. nur zum Link-verteilen benutzt werden, wurde m.E. nicht verstanden was das ist und wie es sinnvoll nutzbar ist.

#### [Zitat von Piksieben](#)

Die Zeit kann man wirklich pädagogisch sinnvoller verwenden.

Eben, deshalb eben nicht stumpf irgendwelche Links abtippen lassen.

Grüße  
Steffen

---

### **Beitrag von „Physikant“ vom 28. Juni 2013 17:56**

Die Idee mit dem Blog finde ich gut. Es muß nicht Wordpress sein, es geht z.B. auch mit dem Google-eigenen Blog (Blogspot). Man kann ein beliebiges Blog sehr schnell online haben, hinterlegt dort die Links (oder auch viele andere Infos) und fertig. Kommentarmoderation sollte eingeschaltet sein, sonst kommen u.U. blöde Kommentare (macht ja sooo viel Spaß).

<https://www.lehrerforen.de/thread/36451-internetlinks-f%C3%BCr-unterricht-zug%C3%A4nglich-machen-mit-moodle-oder-wie/>

---

### Beitrag von „alias“ vom 28. Juni 2013 19:38

Zu Wordpress die Plugins

Antispam Bee

und

Limit Login Attempts

installieren.

Dabei in den Einstellungen von AntiSpamBee den Reiter bei "Kommentare nur von einer Sprache zulassen" auf deutsch setzen

sowie in den Einstellungen unter "Diskussion den Haken setzen bei

" Benutzer müssen zum Kommentieren registriert und angemeldet sein "

und es kommen nur noch freigeschaltete Kommentare durch.

Da muss dann nur noch wenig moderiert werden.

---

### Beitrag von „Maria Leticia“ vom 28. Juni 2013 21:48

Wie wärs hiermit: <https://delicious.com/> ?

Ist eine Web 2.0 Anwendung zum Links erfassen und auch zugänglich machen.

---

### Beitrag von „Aktenklammer“ vom 30. Juli 2013 14:37

#### [Zitat von alias](#)

Leg' einen Blog /bzw eine Homepage mit Wordpress an.

Wordpress gibt es in zwei Varianten:

- 1.) Zum Download mit anschließender Installation im eigenen Webspace (was du wohl nicht hast)
- 2.) Zum Erstellen auf dem Webspace von Wordpress. Die kostenfreie Variante genügt

dir sicher. Du musst nur darauf achten, dass du dir kein kostenpflichtiges Theme aussuchst. Es gibt jedoch >10.000 kostenlose Themes - da ist genug Auswahl vorhanden. Gut fährst du sicher mit einem der Standard-Themes.

Dort kannst du die Links bequem thematisch sortieren.

Tipp: Erstelle keine Beiträge, sondern "Seiten" - dann wird aus dem Blog eine Homepage.

Links zu Wordpress und zu Anleitungen /Themes findest du hier:

<http://www.autenrieths.de/links/linkhtml.htm>

im Punkt "CMS mit Wordpress"

Alles anzeigen

Ich habe jetzt einen Blog mit Seiten angelegt - ich werde aber nicht schlau, wie ich jetzt auf diesen einzelnen Seiten Beiträge, z.B. Links, veröffentlichen kann. Es landet immer alles auf der Startseite. Kann das jemand von euch ggf. kurz erläutern?

---

### **Beitrag von „Avantasia“ vom 30. Juli 2013 18:22**

Wenn du eine neue Seite anlegst, hast du unter dem Titel der Seite ein Feld, in das du die Links einfügst. Das ist der Text, der dann auf deiner neu angelegten Seite erscheint.

Was du gerade getan hast, war einen neuen Post (d.h. Blogbeitrag) anzulegen. Dieser landet immer auf der Startseite. Wenn du einen weiteren neuen Beitrag verfasst, wird dieser über dem alten auf der Startseite angezeigt werden. So ist der aktuelle Artikel immer ganz oben zu lesen.

À+

---

### **Beitrag von „alias“ vom 30. Juli 2013 18:47**

Wordpress ist eigentlich eine Blog-Software - da ist es vorgesehen, dass alle Beiträge und Kommentare schön untereinander auf der Startseite erscheinen.

Soll hier ja nicht so sein.

Deshalb darfst du in "unserem" Fall keine Beiträge verfassen - sondern du erstellst "Seiten". Auch die Möglichkeit "Links" zu erstellen, ist hier nicht so prickelnd.

Mit "Einstellungen -> Design -> Themes -> Statische Startseite  
legst du dann eine Seite als Hauptseite fest.

Dort verlinkst du dann deine Themen-Unterseiten